

1. Zeichnen und beschreiben Sie das Modell für die Datenkommunikation.
2. Nennen und beschreiben Sie die Netzelemente eines Datenkommunikationsnetzes und beschreiben sie deren Aufgaben.
3. Welche Verbindungs- bzw. Betriebsweisen von Datenverbindungen kennen Sie?
4. Welche Datenkommunikationsmöglichkeiten (Benutzerklassen) kennen Sie?
5. Welche Eigenschaften hat der Start-Stopp-Betrieb?
6. Welche Eigenschaften hat der Synchronbetrieb?
7. Welche Eigenschaften hat der Paketbetrieb?
8. Welche Arten der Paketvermittlung kennen Sie?
9. Welche Vorteile bietet die virtuelle Verbindung gegenüber einer Datagrammverbindung?
10. Nennen Sie die Grundsätze des Datex-P.
11. Aus welchen Bestandteilen sind paketvermittelnde TK-Netze zusammengesetzt?
12. Nennen Sie die in Datex-P-Netzen eingesetzten ITU-T-Empfehlungen.
13. Nennen Sie die Aufgaben der OSI-Schichten 1 bis 3 der X.25-Schnittstelle.
14. Beschreiben Sie den prinzipiellen Ablauf einer Datex-P-Verbindung.
15. Beschreiben Sie die Aufgaben einer X.25-Vermittlungsstelle.
16. Beschreiben Sie die Aufgaben der ersten drei Bits des Nutzinformationsteils.
17. Nennen Sie die wichtigste Aufgabe des Schicht-2-Protokolls.
18. Welche Schicht-2-Blockformate kennen Sie?
19. Beschreiben Sie Aufbau und Abbau einer Schicht-2-Verbindung.
20. Nach welchen Gesichtspunkten erfolgt die Fehlerkontrolle in X.25-Netzen?
21. Welche Schicht-3-Nachrichten für Verbindungsaufbau und –abbau kennen Sie?
22. Wofür wird das Protokoll X.75 eingesetzt?
23. Welche Hauptfunktionen muss eine PAD-Einrichtung erfüllen?
24. Was verstehen Sie unter Frame Relay?
25. Wie funktioniert Frame Relay?
26. Beschreiben Sie das Adressfeld eines Frame-Relay-Blocks.
27. Welche Adressierungsverfahren können in Frame-Relay-Netzen angewendet werden?
28. Wie wirkt sich die Überlastung eines Frame-Relay-Netzes aus?
29. Wie wird Überlast in Frame –Relay-Netzen gemeldet?
30. Wofür wird Frame Relay eingesetzt?